

›Literator‹ nannte Goethe in seinem Konzept für Weltliteratur Schriftsteller, die aus dem Eigenen ins Fremde ausgehen, statt aus dem Fremden ins Eigene nur zu übersetzen. ›Literator‹ heißt auch eine neue Dozentur an der Universität zu Köln, die im Rahmen des Internationalen Kollegs Morphomata eingerichtet wurde. Der erste Literator ist der Schriftsteller Daniel Kehlmann, bekannt u.a. durch seinen Roman *Die Vermessung der Welt*. Er wird seine Dozentur vom 8. bis zum 14. Dezember 2010 innehaben.

Innerhalb des Kollegs ist die jährliche Berufung des Literators ein Meilenstein. Durch seinen Vergleich gegenwärtiger Literaturen kann der Literator einen wichtigen Beitrag leisten zur zentralen Fragestellung des Kollegs, die auf den historischen und regionalen Vergleich kultureller Figurationen zielt. Es geht dabei weder um eine aktualisierende Interpretation des Vergangenen noch um eine Eingemeindung fremder Sinnfiguren in die eigene deutsche Kultur, sondern darum, wie man Differenzen aushalten und produktiv werden lassen kann. Darin liegt vor allem die gesellschaftliche Relevanz, in der Einsicht, dass scheinbar vertraute Denkbilder auch gänzlich anders medialisiert und diskursiviert werden können. Man erfährt das historisch fremd Gewordene der eigenen abendländischen Kultur jedoch nur, wenn man ihm seine Fremdheit belässt.

Gleiches gilt für das Studium der Denkbilder anderer Kulturen. Hierin ist Goethe zu folgen, der in seinen Reflexionen zur Weltliteratur eine Kulturtheorie entwirft, in der ›Literatoren‹ die zentrale Rolle einnehmen. Aus der Erkenntnis der Alterität einer fremden Kultur ergibt sich für Goethe die Pflicht zur Vermittlung, für die Dichter, Künstler, Intellektuelle zuständig sind, als Experten der Kommunikation.

Universität zu Köln
Center for Advanced Studies

Internationales Kolleg Morphomata

Universität zu Köln
Albertus-Magnus-Platz
50923 Köln, Germany

Besucheradresse:
Weyertal 59 (Rückgebäude)
50937 Köln, Germany

Telefon +49 (0)221 470-1292
Fax +49 (0)221 470-1296
ik-morphomata@uni-koeln.de
www.ik-morphomata.uni-koeln.de

Ansprechpartnerin
Ines Barner (ines.barner@uni-koeln.de)

IN KOOPERATION MIT



SCHAUSPIEL KÖLN

weltlese**bühne**
ÜBERSETZERÜBERDÜCHER



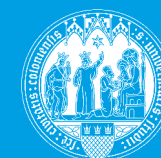
GEFÖRDERT VOM
 Bundesministerium
für Bildung
und Forschung



LITERATOR 2010

Dozentur für Weltliteratur

DANIEL KEHLMANN





© billy & hells

DANIEL KEHLMANN

geboren 1975 in München, lebt als Schriftsteller in Wien und Berlin. In Wien studierte er Philosophie und Germanistik. 1997 erschien sein erster Roman *Beerholms Vorstellung*. Er hatte Poetikdozenturen in Mainz, Wiesbaden und Göttingen inne und wurde mit zahlreichen Preisen, darunter dem Candide-Preis, dem Preis der Konrad-Adenauer-Stiftung, dem Doderer-Preis, dem Kleist-Preis 2006 sowie zuletzt dem WELT-Literaturpreis 2007 ausgezeichnet. Sein Roman *Ich und Kaminski* war ein internationaler Erfolg, sein Roman *Die Vermessung der Welt*, in bisher vierzig Sprachen übersetzt, wurde zu einem der erfolgreichsten deutschen Romane der Nachkriegszeit. Zuletzt erschien *Lob. Über Literatur*.

Mittwoch, 8. Dezember Universität zu Köln

AUFTAKTVERANSTALTUNG

20.15 **Grußworte**

Prof. Dr. Axel Freimuth, Rektor der Universität zu Köln

Prof. Dr. Günter Blamberger, IK Morphomata

Festvortrag

Daniel Kehlmann: *Macondo* und die alte Welt

Donnerstag, 9. Dezember IK Morphomata

LITERARISCHE WERKSTATT

14.00- **Schreib-Workshop** mit Daniel Kehlmann

17.00 für Studenten der Universität zu Köln

Sonntag, 12. Dezember Rautenstrauch-Joest-Museum

IST KULTUR ÜBERSETZBAR?

15.00 **Gespräch:** Daniel Kehlmann und seine Übersetzerin ins Französische, Juliette Aubert, und sein Übersetzer ins Griechische, Konstantinos Kosmas
Moderation: Bernhard Robben, Journalist und Übersetzer
In Zusammenarbeit mit der Weltlesebühne

Eintritt: 5 €

Montag, 13. Dezember Schauspiel Köln

HOW DOES NEWNESS ENTER THE WORLD?

20.00 **Diskussion und Lesung** mit den Schriftstellern Arnon Grünberg, Ismail Kadare und Adam Thirlwell
Moderation: Daniel Kehlmann, Günter Blamberger
In Zusammenarbeit mit dem Literaturhaus Köln e.V.

Eintritt: 12 € / erm. 9 €

Veranstaltungsorte

- > Universität zu Köln, Albertus-Magnus-Platz, Hörsaal I, 50923 Köln
- > Internationales Kolleg Morphomata, Weyertal 59 (Rückgebäude), 3. Stock, 50937 Köln
- > Rautenstrauch-Joest-Museum, Cäcilienstraße 29-33, 50667 Köln
- > Schauspiel Köln, Offenbachplatz, 50667 Köln



Copyright © Regine Mosimann / Diogenes Verlag

ARNON GRÜNBERG

geboren 1971 in Amsterdam als Sohn jüdisch-deutscher Eltern, lebt und schreibt in New York. 1994 erschien sein erster Roman *Blauer Montag*, ein internationaler Bestseller, mit dem er den renommierten Anton-Wachter-Preis gewann. Zahlreiche weitere Romane folgten. Grünberg wurde mit verschiedenen Literaturpreisen ausgezeichnet, darunter dem AKO-Preis, dem Aspekte-Literaturpreis und dem belgischen De Gouden Uil. – Gelesen wird aus seinem neuen Roman *Mitgenommen*.



ISMAIL KADARE

geboren 1936 in Gjakovë, Albanien, lebt in Tirana, wo er Literaturwissenschaften studierte. In den 1960er Jahren wurde er vor allem als Lyriker bekannt. Seinen literarischen Durchbruch hatte er 1964 mit dem mittlerweile mehrfach verfilmten Roman

Der General der toten Armee. Als erster Autor wurde er 2005 mit dem neu geschaffenen Man Booker International Prize geehrt. – Gelesen wird aus seinem neuen Roman *Ein folgenschwerer Abend*.



ADAM THIRLWELL

geboren 1978, ist Schriftsteller und lebt in London und Oxford. Thirlwell studierte Anglistik am New College, Oxford. 2003 setzte ihn die Literaturzeitschrift *Granta* auf ihre renommierte Liste der besten britischen Autoren. Thirlwell ist Mitherausgeber der Literaturzeitschrift *Areté*. – Gelesen wird aus seinem neuen Roman *Flüchtig*.